KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Gimbweiler
AGS-Schlüssel: 13402029

Stichtag: 31.03.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 386

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 30

Einwohner gesamt: 416

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	184	47,668	202	52,332	386	100
davon Ausländer	8	57,143	6	42,857	14	3,627
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	60	12	40	30	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**202**	**48,558**	**214**	**51,442**	**416**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	2,85	18	4,663	29	7,513
10-19 Jahre	13	3,368	16	4,145	29	7,513
20-29 Jahre	20	5,181	16	4,145	36	9,326
30-39 Jahre	25	6,477	22	5,699	47	12,176
40-49 Jahre	17	4,404	24	6,218	41	10,622
50-59 Jahre	28	7,254	33	8,549	61	15,803
60-69 Jahre	39	10,104	36	9,326	75	19,43
70-79 Jahre	21	5,44	21	5,44	42	10,881
80-89 Jahre	10	2,591	14	3,627	24	6,218
90-99 Jahre	0	0	2	0,518	2	0,518
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**184**	**47,668**	**202**	**52,332**	**386**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,518	8	2,073	10	2,591
3-5 Jahre	3	0,777	7	1,813	10	2,591
6-15 Jahre	13	3,368	17	4,404	30	7,772
16-17 Jahre	2	0,518	1	0,259	3	0,777
18-20 Jahre	6	1,554	2	0,518	8	2,073
gesamt	**26**	**6,736**	**35**	**9,067**	**61**	**15,803**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,518	1	0,259	3	0,777
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,518	2	0,518
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,259	1	0,259	2	0,518
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	3	0,777	3	0,777
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,259	4	1,036	5	1,295
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,259	1	0,259
gesamt	**4**	**1,036**	**12**	**3,109**	**16**	**4,145**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	99	25,648	119	30,829	218	56,477
römisch-katholisch	30	7,772	32	8,29	62	16,062
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,259	1	0,259
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,777	1	0,259	4	1,036
ohne Angabe, gemeinschaftslos	51	13,212	48	12,435	99	25,648
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,259	1	0,259	2	0,518
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**184**	**47,668**	**202**	**52,332**	**386**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	66	17,098	60	15,544	126	32,642
verheiratet	101	26,166	106	27,461	207	53,627
verwitwert	6	1,554	23	5,959	29	7,513
geschieden	10	2,591	12	3,109	22	5,699
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,259	1	0,259	2	0,518
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**184**	**47,668**	**202**	**52,332**	**386**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.